

bung der Blütenstände und der Blüten unterscheidet diese von *Cotyledon* L.

LEMAIRE teilte die Gattung in zwei Sektionen, die er auf vegetative Merkmale begründete: *Suffruticuli* Lem. (Halbsträucher) und *Herbae* Lem. (Kräuter).

HARVEY faßte 1862 in der „Flora Capensis“ die Arten der Gattung *Cotyledon* L. mit *Adromischus*-Merkmalen in einer eigenen Sektion, *Spicatae*, zusammen.

SCHÖNLAND ließ 1915 in „Rec. Albany Mus.“ einige der heute unter *Adromischus* bekannten Arten als *Caryophyllea*-Gruppe bestehen, während er die übrigen, heute zu *Adromischus* zugehörigen Arten, zu deren Sektion *Spicatae* Harv. stellte. SCHÖNLAND unterstellte diese in die beiden Gruppen: *Hemisphaerica* und *Cristati*.

Dr. KARL VON POELLNITZ in FEDDE Repertorium specierum novarum . . . XLVII, 1940, S. 80 p.p., unterteilte die Gattung *Adromischus* Lem. anhand von natürlichen Merkmalen unter besonderer Berücksichtigung der Länge des Blütenstängels in zwei Sektionen: *Brevipedunculati* (mit kurzen Schäften) und *Longipedunculati* (mit langen Schäften). Diese Einteilung wird nachfolgend ausführlicher wiedergegeben. C. A. SMITH in „Bothalia“ III, 1939, 613 p.p.,

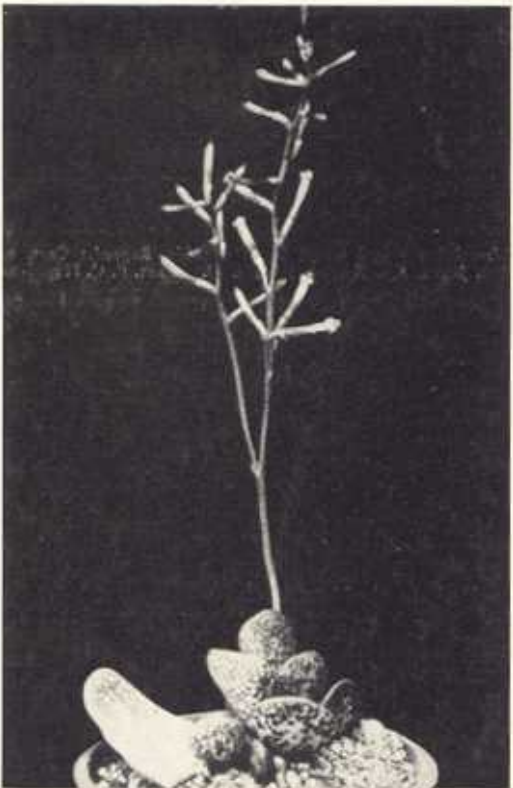
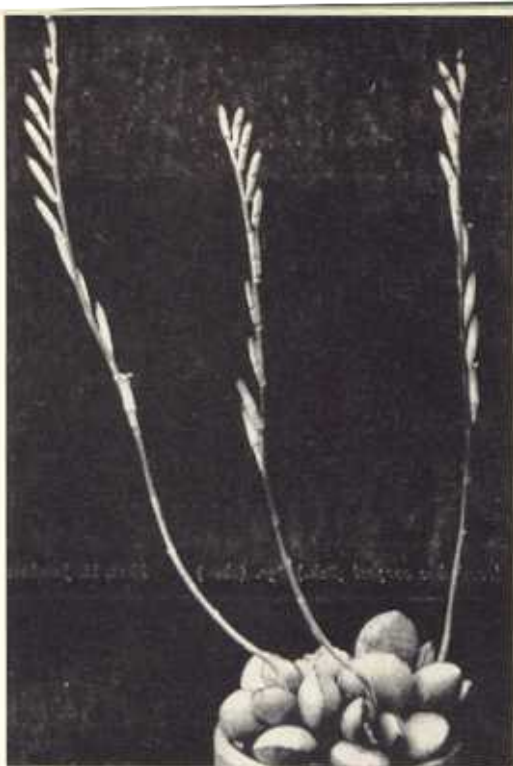
„A Review of the Genus *Adromischus* Lem.“ glaubt anhand der Blattstellung und -form eine Einteilung der Gattung vornehmen zu können. Beide der zuletzt genannten Methoden haben ihre Vorteile, führen jedoch zu keiner Klarstellung der systematisch schwierigen Gattung.

UITEWAAL in Nat. Cact. a. Succ. Journ. VII, 1952, trennte die Gattung *Adromischus* Lem. in zwei deutlich erkennbare Sektionen auf Grund der Kronenabschnitte. Diese sind:

Sektion I. *Connatilobatae* Uitew. — Kronenzipfel verwachsen und einen meist wellig verbogenen Saum bildend. Leitart: *Adromischus mammillare* (L. f.) Lem.

Sektion II. *Incisilobatae* Uitew. — Kronenzipfel ganz oder fast bis zum Grunde der Blüte frei (ingeschnitten). Leitart: *Adromischus maculatus* (S. D.) Lem.

UITEWAAL beabsichtigte, diesen beiden Sektionen als miteinander verbindende eine weitere hinzuzufügen, in die er wegen des unregelmäßigen, rispigen Blütenstandes *Adromischus grandiflorus* Uitew. und andere stellen wollte.



bicolor (oben) P. C. Hutchis. Reprod.: Cact. a. Succ. Journ. Am. XXIX, 1957, S. 17. Phot. P. C. Hutchison
maculatus (unten) P. C. Hutchis. Reprod.: Cact. a. Succ. Journ. Am. XXIX, 1957, S. 36. Phot. P. C. Hutchison